



Zum Beschluss der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) zur Einleitung der Urabstimmung

Zum Beschluss der Gewerkschaft Deutscher Lokomotivführer (GDL) zur Einleitung der Urabstimmung und zur Stellungnahme der GDL zum DB-Angebot einer moderierten Verhandlungsrunde erklärt die DB: Die Reaktion der GDL passt ins Bild: Es fehlt jegliche Bereitschaft, überhaupt zu einer Einigung zu kommen. Das sieht man schon daran, dass selbst zu nichts verpflichtende Angebote wie die Einladung zu moderierten Gesprächen rundweg abgelehnt werden. Angesichts dieser Drohgebärden fehlen einem die Worte. Sprechen ist und bleibt in diesem Gewerkschaftsstreit über Zuständigkeiten der einzig gangbare Weg. Streiks bringen keine Lösung. Wir sind weiter bereit, jederzeit zu verhandeln. Deutsche Bahn AG Potsdamer Platz 2 10785 Berlin Deutschland Telefon: 030/297-61030 Mail: presse@deutschebahn.com URL: <http://www.bahn.de>

Pressekontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de
presse@deutschebahn.com

Firmenkontakt

Deutsche Bahn AG

10785 Berlin

bahn.de
presse@deutschebahn.com

Die Deutsche Bahn AG ist der führende Mobilitäts- und Logistikdienstleister Deutschlands. Rund eine viertel Millionen Mitarbeiter sind in ihren Unternehmensbereichen Personenverkehr, Transport & Logistik und Infrastruktur und Dienstleistungen tätig. Der DB-Konzern will ein überdurchschnittlich wachsender Dienstleistungskonzern mit guter Ertragskraft und europäischer Ausrichtung sein. Das Hauptgeschäft ist der Personen- und Güterverkehr auf der Schiene. Touristik und Logistik bieten besonders gute Chancen für Wachstum. Die Vorteile, die der Schienenverkehr beim Umweltschutz bietet, werden konsequent genutzt. Die Deutsche Bahn AG wird vertreten durch den Vorstand: Dr. Rüdiger Grube (Vorsitzender), Dr. Richard Lutz, Ulrich Weber, Dr. Volker Kefer und Gerd Becht.